

Next Generation

die Kinder von Titanias Halbschwester

Von Drachenprinzessin

Kapitel 3: Kapitel 3

Es war der nächste Morgen, als Mika zusammen mit Metallicana die Gilde betrat. „Morgen.“, grüßte sie die Anderen und musste feststellen, dass nur noch Familie Dragneel fehlte. Mit ihrem Bruder zusammen, setzte sie sich zu Silver und fragte: „Habt ihr euren Eltern Bescheid gegeben?“ „Klar. Nico hat sogar einen Auftrag raus gesucht. Deswegen wurde beschlossen das Konan, Koku und ich diesen machen.“, meinte Ray. „Gut. Wie lange wird der dauern?“, fragte Mika. „Zwei bis D drei Tage, eigentlich wir werden ihn auf drei Tage hinauszögern, mehr Zeit können wir euch nicht verschaffen.“, meinte Konan. „Das reicht schon. Bis dahin sollten wir zu mindestens einen Anhalts Punkt gefunden haben und danach können wir dann auch den Rest mit einbeziehen.“, meinte Layla. Alle nickten, als auch schon Erza, Lilliana und Igneel die Gilde betraten. „Morgen Leute! Wollen wir dann mal los?!“, rief der Rothaarige Dragonslayer sofort, als er den Rest entdeckte. „Natürlich. Mama wir sind dann Weg! Bis in drei Tagen!“, rief Sam und auch die Anderen verabschiedeten sich und machten sich auf den Weg. Im Wald von Magnolia trennten sie sich dann. „Bringt sie nach Hause.“, meinte Ray noch ernst, bevor er mit den Anderen Richtung Westen aufbrach und das Suchteam Richtung Norden verschwand.

Für den gesamten Weg zu dem Ort, an dem die Männer verschwunden waren, brauchten sie zwei Tage. Es war der Morgen des dritten Tages, als sie endlich ankamen. „Hier sind sie also verschwunden.“, murmelte Stella. „Es scheint so. Wir sollten mit der Suche beginnen, schließlich müssen wir heute Abend schon wieder in der Gilde sein.“, meinte Silver ruhig. Die Anderen nickten und begannen zu suchen, jede Felsnische und Stein wurde aufs Kleinlichste unter sucht. Als plötzlich von Shiro kam: „Leute seht mal! Hier ist ein Zeichen in den Fels gebrannt und..Onkel Natsus Schal liegt hier auch!“ Mit vor Überraschung geweiteten Augen liefen die Anderen zu ihm. „Du hast recht Shiro...das ist Papas Schal.“, murmelte Lilliana, während sie eben diesen aufhob und das Gesicht in dem Stoff vergrub. „Er riecht nach ihm und nach Blut.“, stellte Igneel fest, während Alina ergänzte: „Frischem Blut.“ „Was meint ihr zu welcher Gilde gehört das Zeichen?“, fragte Layla. „Ich habe keine Ahnung.“, erwiderte Metallicana und sah sich das Zeichen genauer an. Sie alle bemerkten nicht, dass sie vom Weiten Beobachtet wurden. Troy seufzte leise, hinter ihm standen mehrere Magier aus Alvarez und neben ihm Hades und Ivan. Er hatte nicht aufgepasst, nicht gewusst, dass auch sie Fairy Tail beobachteten und von dem Plan seiner Schwester

und dem Rest wussten. Das, was hier grade passierte, war eine Falle, die extra gemacht worden war und er selbst konnte nichts dagegen tun. Alina unterdessen meinte plötzlich: „Kommt euch das nicht auch irgendwie komisch vor Leute?“ „Was meinst du?“, fragte Zira verwirrt. „Ich meine unsere Mütter und die anderen Gilden haben hier doch auch schon nach Spuren gesucht und nichts gefunden. Dabei müsste zu mindesten Wendy und meine Mutter den Geruch des Schales gewittert haben.“, meinte Alina stirnrunzelnd, während Nico ergänzte: „Vor allem habt ihr doch gesagt das das Blut frisch ist, wo ich auch zustimme, aber das wäre ja im Theoretischem Sinne nicht möglich, schließlich sind unsere Väter schon seit zehn Jahren verschwunden und auch das Zeichen sieht ziemlich frisch aus.“ Die Erkenntnis machte sich nun in den Gesichtern den Anderen breit, während Mika aussprach, was alle dachten: „Das ist eine Falle.“ Das war das Zeichen auf das Hades und Ivan gewartet hatten. Aus purer Ironie klatschten sie in die Hände, während Hades spöttisch meinte: „Wie schnell ihr doch darauf gekommen seid.“ Schlagartig drehten sich alle zu ihnen um. „Na und? Selbst wenn das eure Falle war, werden wir es schaffen hier wegzukommen und wenn unsere Mütter erst mal erfahren das hier hinter dem Verschwinden unsere Väter steckt, dann geht es euch an den Kragen!“, brüllte Igneel wütend. „Immer noch so naiv wie damals, was Igneel. Ihr werdet hier nicht wegkommen, dafür seit ihr Ersten zu sehr in der Unterzahl und zweitens nicht mal Ansatz Weise stark genug.“, lenkte die eiskalte Stimme Troys, die Aufmerksamkeit auf ihn. Kaum hatten die Anderen ihn erblickt, weiteten sich ihre Augen vor Schock, während Alina murmelte: „Troy-nii..bitte sag mir das du nichts damit zu tun hast...so jemand bist du nicht..“ Angesprochener schnaubte jedoch nur und erwiderte kalt: „Doch genau das Alina. Es war meine Idee euch diese Falle zustellen, nach dem ich herausgefunden habe, was ihr vorhabt. Du kannst dich aber glücklich schätzen, bald sind die und die Anderen wieder mit euren Vätern vereint, in einer Zelle tief unter der Erde von Alvarez.“ „Das kann nicht dein Ernst sein! Hör auf mit der Scheiße Troy!“, brüllte Alina ihren Bruder an, doch dieser reagierte nicht mal. Natürlich war es eigentlich nicht sein Plan gewesen, aber leider hatten ihn Ivan und Hades dabei erwischt, als er sich mit dem Schal auf den Weg machen wollte und ihm war keine bessere Idee gekommen. „Nun dann, wo ihr das jetzt geklärt habt. Angriff!“, befahl Ivan. Sofort stürmten die Magier hinter ihnen auf die Jugendlichen zu, während die Anderen begannen mit diesen zu kämpfen, stürmte Alina, mit einer in Flammen und Blitzen gehüllten Faust, auf ihren Bruder zu. „Eisenfaust des Blitzfeuerdrachens!“, brüllte sie und schlug nach dem Braunhaarigen aus. Dieser jedoch fing ihre Faust locker mit der Hand ab und schlug ihr mit der Anderen in den Magen. Dabei sagte er: „So schwach und ich dachte, du hättest mehr drauf, Schwesterherz.“ Ein wütendes Knurren kam aus der Kehle der Grünäugigen und sie trat mit einem in Eis gehüllten Fuß nach ihm aus. Geschickt wich Troy diesem aus, in dem er nach hinten sprang und Alina los lies. „Sag mal Alina, was hast du die letzten Jahre eigentlich gemacht? Faul rum gesessen? So sieht es nämlich aus.“, reizte Troy seine Schwester, bei der sich nun langsam die Augen golden färbten und sich Schuppen auf ihrer Haut bildeten. Immer wieder trafen die Beiden nun aufeinander und bekämpften sich, man konnte zwar durch aus sehen, dass Troy um einiges Besser war als seine Schwester, doch durch die durch Wut freigesetzte Kraft konnte diese ganz gut mit ihm mithalten. Troy schleuderte sie grade mit einem gezielten Faustschlag in den nächsten Felsen, als er plötzlich selbst von hinten angegriffen wurde und ein paar Meter weiter auf dem Boden auf kam. Geschickt landete er auf den Füßen und sah zu seinem Angreifer. „Wie kannst du nur deine eigene Schwester so verletzen, Bastard!“, schrie Nico den Blauäugigen an. Worauf hin er nur ein

Schnauben als Antwort bekam. Kurz sah Troy sich um und musste mit leichtem Schock feststellen, dass alle bis auf Nico und Alina schon besiegt und gefesselt worden waren. Nico nutzt natürlich sofort die Chance, dass Troy sich nicht konzentrierte, schnappte sich Alina und blitzte sie Beide weg. Nur kurz sah Troy auf den Punkt an dem die Zwei eben noch waren, als Hades auch schon meinte: „Es ist egal dass sie entkommen sind. Komm jetzt Troy, wir bringen die hier nach Alvarez zu ihren Vätern, schließlich haben sie diese ja gesucht.“ Troy nickte und gemeinsam machte er sich mit den Gefangenen und seinen Verbündeten auf den Weg zurück nach Alvarez.

Nico unterdessen tauchte mit Alina in der Gilde auf. „Nico, Alina! Wo kommt ihr her? Was ist passiert?“, kam es sofort von Yasmin und Lucy, als sie die Wunden ihrer Kinder sahen. Da Alina in zwischen bewusstlos geworden war, musste nun Nico erklären, was passiert war. Schwer schluckte er, bevor er erzählte: „Wir sind nicht wie wir es gesagt haben auf diesen Auftrag gegangen. Dorthin sind nur Ray, Konan und Koku. Der Rest von uns ist zu dem Platz gegangen, wo Papa und die Anderen verschwunden sind. Wir haben sogar was gefunden...den Schal von Onkel Natsu und ein Zeichen...doch leider war das eine Falle, in die wir einfach ohne Vorsicht rein gelaufen sind. Wir wurden überrascht von..von Hades, Ivan u..und Troy sowie noch anderen Magiern. Wir waren in der Unterzahl und alles ging so schnell. Ich konnte mir mit Glück grade noch Alina schnappen und hier her kommen. Der Rest...sie haben sie mitgenommen.“ „Ihr habt was!? Sagt mal seit ihr von allen guten Geister verlassen!?“, schrie Yasmin ihn an. Merkwürdig zuckte Nico zusammen und sah schuldbewusst zu Boden. „Ihnen jetzt so anzufahren bringt uns auch nichts Yasmin. Wir sollten erst mal die Wunden der Beiden versorgen und dann weiter sehen.“, meinte Lucy, aber auch in ihren Augen konnte man sehen, dass sie reichlich wütend auf ihren Sohn war. Yasmin nickte leicht und nahm Alina auf den Arm und verfrachtete sie ins Krankenzimmer, mit hängendem Kopf folgte Nico ihr. Oben kümmerte sich dann auch sofort Wendy um die Beiden. „Es ist nichts Schlimmes. Nur ein paar Kratzer, aber es sieht nicht so aus als hätte man versucht sie wirklich zu verletzen, sondern eher einfach nur ruhig zustellen um sie mitnehmen zu können.“, erklärte Wendy Yasmin, Erza und Lucy. Überrascht sah Nico auf, hatte er doch den Eindruck gehabt, dass Troy Alina wirklich verletzen wollte. „Nico, haben Hades oder Ivan erwähnt, wo sie ihre Zentrale haben?“, fragte Erza ernst. Kurz dachte er nach. Hatte nicht Troy irgendwas von Alvarez gesagt? „Nein die Beiden nicht, aber ich bin der Meinung, dass Troy irgendwas von wegen Alvarez gesagt hat.“, antwortete er. „Gut. Yasmin Trommel Minerva, Yukino, Juvia, Wendy und Levy zusammen. Lucy du bereitest alles vor. Wir werden uns auf den Weg machen und sie befreien.“, bestimmte Erza. „Ihr solltet euch erst mal einen vernünftigen Plan überlegen. Alvarez ist immerhin ein ganzes Land, da wird es nicht hilfreich sein einfach drauf los zustürmen.“, gab Mest zu bedenken, als er ins Krankenzimmer kam. „Da muss ich ihm recht geben Erza-nee. So sehr ich auch sofort losstürmen will ist es zu riskant.“, meinte Yasmin. „Lasst uns unten weiter Planen.“, meinte Lucy und verließ mit den Dreien das Krankenzimmer. Ein paar Minuten später kamen dann auch Koku, Konan, Ray, Serena, Kira und Crow rein. Nico sah zu ihnen und bevor er irgendwas sagen konnte, meinten alle sechs: „Ist schon gut Nico. Wir hätten genauso wenig diesem Plan zustimmen dürfen, es ist die Schuld von uns allen und nicht nur von dir oder Mika.“ Leicht nickte er und sah dann zu Alina, die nun langsam wieder zu Bewusstsein kam. „Was ist passiert?“, fragte sie etwas desorientiert. Nico erklärte ihr kurz, was passiert war, während sie ohnmächtig war. „Es ist alles unsere Schuld. Wir

müssen was unternehmen.“, murmelte sie. „Bist du verrückt? Wir haben doch schon Ärger bekommen! Willst du das jetzt noch verschlimmern?!“, knurrte Ray sauer. „Ich werde nicht hier rum sitzen und unsere Eltern ausbaden lassen, was wir angerichtete haben“, erwiderte Alina und stand auf. Kurz sahen sich die Anderen an und meinten dann im Chor: „Na gut. Wir werden dich nicht alleine losstürmen lassen. Wir sind schließlich eine Familie nicht war?“ Überrascht sah Alina zu ihnen, als sich auch schon ein Grinsen auf ihren Lippen bildete und sie meinte: „Dann lasst uns, uns auf den Weg machen.“ Gemeinsam schlichen sie nun alle aus der Gilde und machten sich auf den Weg nach Hargeon und von dort aus nach Alvarez.

Alvarez

Langsam wachten alle wieder auf. „Aua mein Schädel brummt vielleicht.“, murrte Igneel und hielt sich den Kopf. „Meinst du uns geht es da besser Feuerfresse, also halt einfach mal die Klappe.“, erwiderte Silver der sich nun langsam aufrichtete. Igneel wollte grade zu einer Erwiderung ansetzen, als eine andere Stimme meinte: „Wehe ihr fangt jetzt einen Streit an.“ Erschrocken drehten sich Beide zu der Stimme um, die niemanden anderes als Laxus gehörte. „Papa!“, kam es von Layla, die diesem auch sofort um den Hals fiel. Etwas überrumpelt legte dieser die Arme um seine Tochter. „Ich würde ja jetzt gerne sagen, schön euch zu sehen, aber da ihr auch gefangen genommen wurdet. Ist das wohl etwas fehl am Platz.“, knurrte der Blonde. „Das ist meine Schuld. Ich hatte die Idee nach euch zu suchen. Nur wegen mir sind wir in diese Falle getappt. Es tut mir leid.“, kam es leise von Mika. „Da habt ihr wohl die Wette verloren. Es war weder eins meiner Kinder noch eins von dem Flammenhirn.“, kam es seufzend von Gray. „Jaja ist ja gut. Jeder kann mal einen Fehler machen.“, murrte der Eisendragonslayer. „Wo sind Nico und Alina?“, lenkte Freed von diesem Thema ab, damit nicht doch noch ein Streit entbrennen konnte. Als Antwort bekam er nur ein Schulter zucken. Als auf einmal die Tür aufging und Ivan plus Troy in die Zelle traten. „Ah sie sind wach.“, kam es grinsend von Ivan. „Was habt ihr mit Nico-nii und Alina gemacht?“, fragte Layla sofort. „Meine Schwester und dein Bruder konnten entkommen und sind wahrscheinlich inzwischen in der Gilde.“, kam es nüchtern von Troy. „Na dann sind wir ja bald gerettet.“, kam es von Shiro. „Sei dir da mal nicht so sicher Kleiner. Wir haben nämlich drei Asse auf unsere Seite, gegen die selbst unsere Liebe Yasmin nichts ausrichten kann.“, meinte Ivan. „Als wenn.“, knurrte Metallicana. „Aber hat recht Jungchen. Da wären einmal Zeref, unser Troy hier und ich, der Drachenkönig höchstpersönlich.“, hörten alle eine männliche Stimme hinter Ivan und Troy. Mit einem Grinsen trat Ivan nun zur Seite und enthüllte Acnologia. „Der hat auch ne menschliche Form?“, kam es überrascht von Gray. „Halt lieber deine Klappe Ningen. Im Moment läuft für uns zum Glück alles nach Plan. Bald werden wir Fairy Tail zerstört haben und ich bekomme meine Rache.“, knurrte der Drache grinsend. „Jetzt aber zu der anderen Sache, warum wir hier sind.“, meinte Ivan grinsend und packte Layla an den Haaren. Diese schrie auf, während Laxus wütend auf knurrte und fragte: „Und was soll dieser Grund sein?“ „Ein kleiner treu Test für unseren Troy hier, ob er wirklich seine Vergangenheit hinter sich gelassen hat.“, kam es kalt von Acnologia, während Troy mit einer Peitsche in der Hand nach vorne trat. Erschrocken sahen alle ihn an. „Warte Troy...tue es nicht, so ein Mensch bist du nicht.“, kam es panisch von Layla. „Doch genau so ein Mensch bin ich.“, erwiderte dieser, holte aus und schlug zu. Dies tat er nach eine ganze Weile, wobei er die Peitsche zwischen zeitlich entweder

entflammte, eisenhart werden lies oder mit Eisklingen bedeckte. Eine gute Halbe stunde mussten die Fairy Tail Magier dabei zu sehen, wie Layla gequält wurde, bis Ivan meinte: „Gut das reicht jetzt.“ Wie ein Stückdreck warf er Layla zu Laxus zurück. Mit hasserfüllten Blicken sahen die Gefangenen zu ihm. „Na dann bis die Tage.“, meinte Acnologia und verließ mit Ivan die Zelle, kurz sah Troy noch zu Layla zurück, bevor auch er aus der Zelle verschwand. //Es tut mir leid, aber sie müssen glauben, dass ich ihnen treu bin.//, dachte er sich, während er nach oben in sein Zimmer ging. Dort duschte er dann kurz und legte sich danach schlafen.